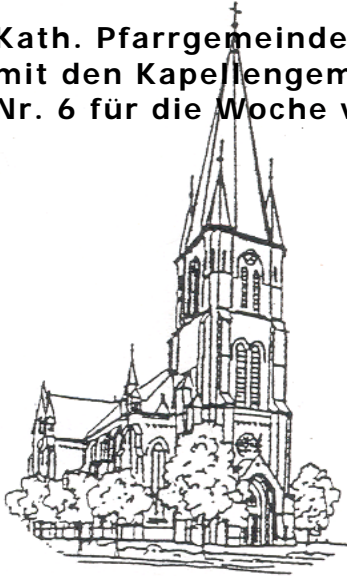


Pfarrbrief St. Antonius

Kath. Pfarrgemeinde St. Antonius, Kirchstr. 14, 26871 Papenburg,
mit den Kapellengemeinden Heilig Geist, Bokel, u. St. Anna im Moor
Nr. 6 für die Woche vom 19.2.2012 bis 26.2.2012



Rufnummern/Öffnungszeiten

Pfarrbüro 9472-10: **Mo-Di** 15-18 Uhr; **Mi-Do** 9-12 Uhr; **Fax:** 9472 33
Dechant Thörner 9472-12: **Di** 17-18 Uhr **Do** 8-9 Uhr
Kaplan Kribber 9472-13, **Diakon Diedrichs** 66 95 66
Gemeindereferentin Lünemann 9472-18
Gemeindereferentin Lammen 9472-24
Rendantur der Pfarrgemeinde 9472-16: **Mi** 10-11.30 Uhr
Rendantur der Kindergärten 9472-11: **Mi** 10-11.30 Uhr
Sakristei/Friedhofsverwaltung 9472-17: **Mi** 10-11.30 Uhr
Niels-Stensen-Hauswartin 1831: **Mo-Fr** 18.30-19.30 Uhr
e-mail: info@st-antonius-papenburg.de
www.st-antonius-papenburg.de
www.antonius-info.de

Liebe Gemeindemitglieder von St. Antonius!

Überall begegnet er uns in diesen Tagen wieder: der **Karneval**. Auch in unseren heutigen Sonntagsgottesdiensten wollen wir der Freude Raum geben. Zum Familiengottesdienst um 10.45 Uhr (in St. Anna um 19 Uhr am Vorabend) sind alle Kinder eingeladen, kostümiert zu kommen (das dürfen natürlich auch die Erwachsenen). Freuen dürfen wir uns darin auch auf die frohen Liedbeiträge des Kirchsulchores unter der Leitung von Herrn Gue. Am Sonntagnachmittag ist es dann wieder der große PCV-Karnevalsumzug, der unser Stadtbild prägt und uns allen die Möglichkeit bietet, Karneval mitzufeiern.



Auf den Veilchendienstag freuen sich schon unsere Seniorinnen und Senioren. Ab 15.01 Uhr geht es im Niels-Stensen-Haus hoch her. Als besonderes Highlight wird der Besuch des Prinzenpaares erwartet.

Am **Aschermittwoch** sollen uns Frohsinn und Lachen nicht vergehen - im Gegenteil. Die an diesem Tag beginnende **österliche Bußzeit** zur Vorbereitung auf das Osterfest lädt uns ein, in einen Spiegel zu schauen. Und das geht auch lachend. Mit dem **Empfang des Aschekreuzes**, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind, erklären Sie sich bereit, sich den Spiegel vorhalten zu lassen, um zu erkennen, wie Sie in den Augen des Herrn sind. Dieser Spiegel will nie verurteilen. Er gibt nur zu denken. Und in ihm spiegelt sich auch die Liebe Gottes, sein Wohlwollen, seine Zuneigung, seine Freundschaft, seine Treue und seine Geduld mit uns. Nutzen wir die 40 Tage der Fastenzeit, um in bezug auf unser Verhalten den Mitmenschen und Gott gegenüber der/die „Schönste im ganzen Land“ zu werden - so wie es in einem bekannten Märchen heißt. Schauen wir aufmerksam in den Spiegel, den Jesus uns persönlich vor Augen, vor die Seele hält. Vielleicht entdecken wir ja, dass der Herr uns zulächelt ...



Einen schönen Karnevalssonntag und einen in diesem Sinne frohen Beginn der österlichen Bußzeit wünscht

Alf. Lamm

EINGELADEN ZUM GOTTESDIENST

Sa., 18. Febr. 15-16.30 Uhr **Feier der Versöhnung-Aussprache-Beichte/**
Raum der Versöhnung beim Marienaltar/Dechant Thörner



17.00 Uhr Vorabendmesse
19.00 Uhr Vorabendmesse als **Familiengottesdienst**
in St. Anna im Moor

So., 19. Febr. 8.30 Uhr Eucharistie mit Übertragung ins Marienkrankenhaus
- Krankenhauskommunion -

**7. Sonntag
im Jahreskreis**

10.45 Uhr **Familiengottesdienst** mit Kirchschor

Karnevalssonntag 19.00 Uhr Eucharistie **Kollekte:** Für die Gemeindegemeinschaft

Mo., 20. Febr. 20-21 Uhr Geistlicher Abend mit Eucharistischer Anbetung in der
Hauskapelle des St. Marien-Konvents, Kirchstr. 48

Di., 21. Febr. 12.00 Uhr Wortgottesdienst mit der Heinrich von Kleist-Schule
in der Kreuzkapelle
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung im Marienkrankenhaus
19.00 Uhr Eucharistie im Marienkrankenhaus

Mi., 22. Febr. **Als äußeres Zeichen der Bußgesinnung wird heute in allen
Gottesdiensten das Aschekreuz ausgeteilt.**

8.00 Uhr Wortgottesdienst in der Dieckhausschule
9.00 Uhr Wortgottesdienst mit den SchülerInnen des Marien-
gymnasiums, der Fachschule St. Raphael u.
der Berufsbildenden Schulen
9.30 und 15.00 Uhr Wortgottesdienst im Kindergarten St. Antonius
10.45 und 14.00 Uhr Wortgottesdienst in der Kindertagesstätte
St. Franziskus
10.30 Uhr Wortgottesdienst im Haus Friederike, Friederikenstr. 50
11.00 Uhr Wortgottesdienst mit dem Frauenbund in der Kreuzkapelle
15.00 Uhr Wortgottesdienst mit SchülerInnen aller Schulen
in der Kreuzkapelle
15.00 Uhr Wortgottesdienst im Marienkrankenhaus
18.00 Uhr **Feier der Versöhnung-Aussprache-Beichte/**
- Raum der Versöhnung beim Marienaltar/Dech. Thörner
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eucharistie
19.00 Uhr Eucharistie in St. Anna im Moor



**Beginn der
österlichen
Bußzeit
Fast- und
Abstinenztag**

Do., 23. Febr. 10.45 Uhr Eucharistie und Austeilung des Aschekreuzes
Hl. Polykarp im Johannesstift, Gasthauskanal 15
(vorher ab 9.30 Uhr Austeilung auf den Zimmern)

Fr., 24. Febr. 17.00 Uhr Wortgottesdienst mit Feier der Silberhochzeit/
Apostelfest Friedrich und Ulrike Hinrichs in der Kreuzkapelle
Hl. Matthias 19.00 Uhr Eucharistie in Heilig Geist, Bokel

Sa., 25. Febr. 15-16.30 Uhr **Feier der Versöhnung-Aussprache-Beichte/**
Raum der Versöhnung beim Marienaltar/Dechant Thörner

17.00 Uhr Vorabendmesse
19.00 Uhr Vorabendmesse in St. Anna im Moor
So., 26. Febr. 8.30 Uhr Eucharistie mit Übertragung ins Marienkrankenhaus
- Krankenhauskommunion -

**1. Fasten-
sonntag**

10.45 Uhr Eucharistie, zeitgleich Kinderkirche in der Kreuzkapelle

17.00 Uhr **Kreuzweg auf dem Friedhof**

19.00 Uhr Eucharistie **Kollekte:** Solidaritätsfonds Arbeitslose

Termine Veranstaltungen Hinweise

1 + 1 = 4

Falsches Ergebnis in Mathe! Bei Gott stimmt es aber. + ist mehr. Wenn ich ein + hinter etwas schreiben kann, ist es etwas wert. Es ist gut und es tut gut. Das Kreuz ist ein +. Am Kreuz ist Jesus gestorben, aber er ist auch auferstanden und hat uns Hoffnung auf ein ewiges Leben mit ihm geschenkt. In der Fastenzeit denken wir besonders daran und am Aschermittwoch bekommen wir ein Kreuz auf die Stirn gezeichnet. Der Wortgottesdienst ist um 15 Uhr in der Kreuzkapelle und wird von den Kindern der Kirchsule und vom Kirchsulchor gestaltet.

Erstkommunionvorbereitung

„Meine Hand in deine Hand“- unter diesem Motto finden die Elternabende zur Erstkommunion statt. Am Do., 23.02., sind die Eltern der Kirchsule und am Do., 1.3., sind die Eltern der Dieckhausschule und aller anderen Schulen eingeladen. Wir beginnen um 20 Uhr im NSH.

Dekanatsjugendkreuzweg „ER - LÖSE UNS“

Der ökumenische Dekanatsjugendkreuzweg findet statt am Freitag, 23. März, um 19 Uhr in St. Michael. Viele Pfarrgemeinden gestalten den Kreuzweg. Auch wir sind dabei! Um unsere Station vorzubereiten, treffen sich die Jugendlichen am Di., 21.02., um 17 Uhr im NSH.

Messdiener Medi-Night: Alle Messdiener sind zur Medi-Night am 02.-03. März 2012 eingeladen. Wir starten am Freitag, um 19 Uhr. Die Medi-Night endet am Samstag um 10 Uhr. Es erwarten euch Spiel, Spaß und Spannung! Bitte bringt einen Schlafsack und Luftmatratze mit. Die Anmeldung gibt es mit dem neuen Messdienerplan und im Schriftenstand!

Atempause: Wir treffen uns am Mo., 20.2., um 20 Uhr im NSH zur gemütlichen Runde.

Seniorenkarneval: Am Veilchendienstag, 21. Febr., sind alle Senioren und Seniorinnen um 15.01 Uhr herzlich eingeladen zum Seniorenkarneval. Die Veranstaltung endet um 18.02 Uhr.

Die Kolpingsfamilie lädt ein: Mi., 22.2.: Das Aschermittwoch-Gespräch. Präses Heinrich Diedrichs stellt sich wieder einem aktuellen Thema. Beginn ist um 19 Uhr mit Besuch der Abendmesse, anschl. Treffen im Kolpinghaus. – So., 26. Febr.: Besuch des neuen Jugendgästehauses der Johannesburg GmbH, Kirchstr. Treffpunkt ist um 15 Uhr vor Ort.

Frauenbund St. Antonius: Herzliche Einladung geht an alle Frauen, am „Aschermittwoch für Frauen“ am Mi., 22.2., im NSH teilzunehmen. Beginn: 9 Uhr. Abschluss mit Wortgottesdienst und Erteilung des Aschekreuzes gegen 12 Uhr. Frau Emine Yildirim, die Dialogbeauftragte des türkisch-islamischen Vereins, lädt uns Frauen zu einem Gegenbesuch in ihr Gemeindezentrum am Mittelkanal rechts 12 ein. Wir treffen uns am Mi., 29. Februar, um 10 Uhr vor dem Eingang. Beim gemeinsamen Frühstück wollen wir unsere Freude über die Begegnung zum Ausdruck bringen und uns austauschen über unsere Lebens- und Glaubensgewohnheiten. Wer die Einladung annehmen möchte, melde sich bitte bis Aschermittwoch telefonisch an, unter Tel. 3117. Herzlichen Dank.

Gesprächskreis pflegende Angehörige: Der Gesprächskreis pflegende Angehörige trifft sich das nächste Mal am 23. Februar, um 19.30 Uhr in den Räumen des Betreuten Wohnens der Familie Kuhr, Hauptkanal re. 78 in Papenburg. Martina Mensen, Koordinatorin des Palliativstützpunktes Sögel referiert zum Thema „Zuhause leben bis zuletzt – SAPV – Was ist das?“. Seit 2007 haben Versicherte der Krankenkassen Anspruch auf eine spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV), die das Ziel hat, schwerkranke Menschen zuhause zu begleiten und zu versorgen und ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod in der vertrauten häuslichen Umgebung zu ermöglichen. Anmeldung unter der Tel. Nr. 04961/6640880.

Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit 2012

Alle Frauen, die Interesse haben und sich Zeit und Muße in der Fastenzeit gönnen und nehmen wollen, sind herzlich eingeladen an einem Kurs für Exerzitien im Alltag teilzunehmen. Die Exerzitien laden Sie ein, vier Wochen lang die Frauen der Bibel kennen und entdecken zu lernen. Täglich wollen wir uns ca. eine halbe Stunde auf Gottes Wort und eine Zeit des Gebetes einlassen. Als Grundlage dient uns das Buch: „Jeder Tag ein Schritt zu mir“, Hildegard Gosebring, Schwabenverlag. Am Dienstag, 6. März wird um 20 Uhr der erste Abend im Niels-Stensen-Haus stattfinden. Weitere Termine sind jeweils dienstags, der 13., 20., 27. März sowie der 3. April. Anfragen/Anmeldungen bei Hedwig Lammen, Tel. 947224.

Fastenzeit: Im Schriftenstand liegen auch in diesem Jahr die Bardeler Fastenmeditationen zum Preis von 3 Euro aus.

Bericht aus dem Kirchenvorstand:

a. Bauvorhaben Lückmann

Am Montag hat Willy Lückmann den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und des Kirchenvorstandes sein Bauvorhaben im Umfeld der Kirche vorgestellt. Als Vertreter des Bischöflichen Generalvikariates waren 3 Berater anwesend, u.a. der Diözesanbaumeister Ralf Schlüter, von der Stadt Bürgermeister Bechtluft und die Stadtplanerin Frau Sandmann. Anhand des städtischen Modells der Stadtmitte, in das das geplante Gebäude eingesetzt war, und durch eine 3D-Präsentation wurden die Pläne für alle sehr anschaulich. Es gab viele Fragen unsererseits zum geplanten Parkplatz und der Zuwegung, zur Größe des Objekts, zur Fassade und vieles mehr. Anschließend haben beide Gremien mit den Osnabrücker Gästen weiter diskutiert, um dann in einer geheimen Abstimmung eine Tendenz zu erfragen. Dabei stimmten aus dem Pfarrgemeinderat 9 Mitglieder für, 3 gegen das Vorhaben, im Kirchenvorstand 12 für das Vorhaben bei 1 Enthaltung. Der Kirchenvorstand hat dann am Dienstag nochmals in offizieller geheimer Abstimmung einstimmig (bei 13 Anwesenden) für das Vorhaben gestimmt.

b. Kirchvorplatz

Es gibt aus dem Umfeld der Kirche einen Sponsor für einen Brunnen auf dem Kirchvorplatz. In diesem Zusammenhang ergab sich natürlich auch die Notwendigkeit, einen Gesamtplan für den Kirchvorplatz -auch bis an das geplante Gebäude- zu erstellen. Beauftragt wurde das Planungsbüro Gernemann aus Bissendorf, das auch den Bibelgarten in Werlte geplant hat. Das Grundthema im Vorentwurf heißt: „Antonius predigt den Fischen“ - siehe Fenster im rechten Querschiff der Kirche. Das Thema wird weitergeführt im Pflaster durch wellenförmige Muster. Wie Sie merken, ist es schwer, das Geplante in Worten so auszudrücken, dass Sie sich alles vorstellen können.

Deshalb: **Am nächsten Wochenende (25./26.2.2012) haben Sie Gelegenheit, sich das Bauvorhaben Lückmann am angesprochenen Modell und in entsprechenden Zeichnungen in der Kreuzkapelle nach allen Gottesdiensten anzusehen, ebenso den Vorentwurf zur Kirchvorplatzgestaltung. Mitglieder des Kirchenvorstandes stehen für Fragen und Auskünfte bereit. Dazu herzliche Einladung.**

Für den Kirchenvorstand.

gez. B.Tegeder

Ehevorbereitungskurse: „Auf dem Weg zur Ehe“ -unter diesem Titel lädt die Katholische LandvolkHochschule Oesede von Sa., 17.3., bis So., 18.3., (alternativ Sa., 28.4., bis So., 29.4.) zum Ehevorbereitungsseminar ein. Interessierte Paare sind willkommen, sich in Oesede Zeit zu nehmen und Rast zu machen auf dem Weg zur kirchlichen Hochzeit. Aus Vortrags- und Gesprächsrunden sowie dem Austausch mit anderen Paaren erhalten alle Teilnehmenden viele Anregungen für die Feier der Trauung und die Ehe. Auskunft/Anmeldung: Katholische LandvolkHochschule Oesede, Gartbrink 5, 49124 Georgsmarienhütte / Tel. 05401 8668-0

„Ehe du heiratest“ -

zu Gesprächen zum Eheanfang lädt die Katholische Erwachsenenbildung in den Marstall Clemenswerth ein von Sa., 3.3., bis So., 4.3., (alternativ Sa., 5.5., bis So., 6.5.2012). Auch dieses Seminar setzt sich mit den Grundfragen einer christlichen Ehe auseinander und bietet viel Raum für die Fragen der Teilnehmenden. Auskunft/Anmeldung: KEB Aschendorf-Hümmling, Tel. 05952 1556.

Aus dem Stammbuch unserer Pfarrgemeinde

Zum Geburtstag gratulieren wir: 20.2.: Hans Gruska, Heinrichstr. 6, 82 Jahre; Hermann Michels, Meyers Tannen 38, 82 Jahre; Ruth Trenkamp, Adam-Stegerwald-Str. 20, 82 Jahre, **21.2.:** Margaretha Boltjes, Kirchstr. 34, 81 Jahre, **22.2.:** Hermine Bröer, Mittelkanal re. 22, 84 Jahre; Gesina Bartsch, Friederikenstr. 48, 83 Jahre. **25.2.:** Elisabeth Suren, An der Marktkirche 22, 86 Jahre; Elisabeth Mencke, Dieckhausstr. 83, 84 Jahre, **26.2.:** Anna Albers, Wiek re. 27, 86 Jahre; Ursula Mammes, An der Windmühle 6, 80 Jahre.

Heimgerufen zu Gott wurden: Hannelies Potthast, Dieckhausstr. 175. Die Beerdigung war in St. Michael. **Dieter Wiels, Wichernstr. 13,** verstarb am 12.02.2012 im Alter von 60 Jahren. Der Wortgottesdienst zur späteren Urnenbestattung war am Mittwoch. **Meinhard Hockmann, Dietrich-von-Velen-Str. 7,** verstarb am 12.02.2012 im Alter von 80 Jahren. Die Beerdigung war in aller Stille. **Gott schenke den Verstorbenen die Fülle des Lebens und den Angehörigen Trost aus dem Glauben.**